

Reglement Radlathon „Einzigartiger Marathon im Dreiländereck EUREGIO“

1. Teilnahmebedingungen

1.1 Allgemein

Die Säntis Classic mit den Angeboten Classic-Tour und Radlathon findet auf nicht gesperrten Strassen statt, daher haben die Teilnehmer dieser Veranstaltung das Schweizerische Strassenverkehrsgesetz (SVG) genauestens einzuhalten und die Anordnungen der strassenpolizeilichen Aufsichtsorgane und jener des Ordnerpersonals zu befolgen. Die Teilnehmer sind verpflichtet äusserst die rechte Fahrbahnrand zu benutzen und Pulkbildungen zu vermeiden (max. zwei Teilnehmer dürfen nebeneinander fahren). Besonders wird das Verhalten der Teilnehmer im Kreisverkehr und an Kreuzungen überwacht. Rechtsverletzungen werden von der Polizei streng geahndet, gegebenenfalls zur Anzeige gebracht und können in weiterer Folge zum Ausschluss durch den Veranstalter führen.

Weiter sind zu beachten:

Die Teilnehmer haben die Fahrgeschwindigkeit den gegebenen oder durch Strassenverkehrszeichen angekündigten Umständen, insbesondere den Strassen-, Verkehrs- und Sichtverhältnissen sowie den Eigenschaften des Fahrzeuges anzupassen. Die Teilnehmer müssen auf der Strecke auch jederzeit mit Tieren und auch mit Fehlern anderer Verkehrsteilnehmer rechnen. Das Schneiden von Kurven ist verboten. Jeder Teilnehmer muss unübersichtliche Streckenteile vorsichtig befahren, in Abfahrten unbedingt bremsbereit bleiben und mit entgegenkommenden Fahrzeugen rechnen. An geschlossenen Bahnübergängen ist ab Aufleuchten der roten Ampeln das Überfahren verboten. Die Bedeutung und Einhaltung der Lichtzeichen ist unbedingt erforderlich. Andere Strassenteilnehmer dürfen von den Teilnehmern dieser Veranstaltung nicht behindert werden – ausgenommen auf Grund von Anordnungen der Exekutive. Es ist in keinem Fall erlaubt, Dinge wegzuworfen oder fallen zu lassen, insbesondere Verpflegungsverpackungen, Flaschen oder Getränkebecher.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Säntis Classic jederzeit abzubrechen bzw. nicht zu starten. Dieser Fall könnte insbesondere bei extrem schlechter Witterung und gleichzeitiger Gefahr für die Sicherheit der Teilnehmer eintreten. In diesem Fall haben die Teilnehmer keinen Anspruch auf anteilige Rückerstattung der Startgebühren, weiterhin lässt sich daraus nicht das Recht auf darüber hinausgehende Schadensersatzansprüche ableiten.

Säntis Classic Marshalls auf Motorrädern werden die oben stehenden Regeln während der gesamten Veranstaltung überwachen. Die Marshalls werden bei Nichtbeachtung der Regeln deutliche Verwarnungen aussprechen und den jeweiligen Fall dem Veranstalter melden. Bei Nichtbeachtung der oben zitierten Regeln erfolgt der Ausschluss durch den Veranstalter und bei Notwendigkeit die Anzeige durch die Polizei bei der Behörde!

Dies betrifft im Weiteren auch:

Nichtbeachten des SVG und sämtlicher relevanter Erlasse und Regelungen
Nichteinhalten der Regeln beziehungsweise des Reglements
Technischer Mängel an der Ausrüstung
Umweltverschmutzung
Grober Unsportlichkeit

1.2 Alter

Mindestalter 18 Jahre.

1.3 Helm

Für alle Teilnehmer der Säntis Classic gilt ausnahmslos Helmpflicht. Es werden keine Helme abgegeben. Das Tragen von Sturzringen ist verboten.

1.4 Bekleidung

Der Witterung entsprechende, funktionelle Sportbekleidung, von Vorteil Rennhose mit Polsterung und eine Wind-/Regenjacke.

1.5 Fahrräder

Die Fahrräder Typ „Strassenrad“ oder „Mountain-Bike“ (glatter Reifen) müssen den Anforderungen des Schweizerischen Strassenverkehrsgesetzes (SVG) entsprechen. Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, sein Fahrrad auf die Verkehrssicherheit zu überprüfen, besonders hinsichtlich der Bremsen und anderer sicherheitsrelevanter Bauteile. Bei technischen Mängeln kann der Teilnehmer vom Start der Säntis Classic ausgeschlossen werden. Die Radtour findet auf offener Strasse statt. Nachfolgendes Material bzw. Fahrradtypen sind für die die Classic-Tour und Radlthon ausdrücklich **nicht** zugelassen:

- Triathlon-, Hörner bzw. Deltalenker
- Lenkeraufsätze aller Art
- Fahrradanhänger aller Art
- Packtaschen und andere Zuladungen
- Flaschenhalter hinter oder unter dem Sattel
- Trinkflaschen aus nicht verformbaren Materialien

Vor dem Start werden Fahrräder stichprobenartig auf technische Mängel hin untersucht und gegebenenfalls nicht zum Start zugelassen. Der Bike Check findet vor dem Start statt.

1.6 Anmeldung / Einzahlung

Die Anmeldegebühr beträgt **CHF 110.00** mit offiziellem Classictrikot.

Leistungen für die Anmeldegebühr:

- Teilnahme am offiziellen Radlthon Distanz 200km mit 2'000 Höhenmeter
- Streckenbeschilderung auf ganzer Radtour 130km mit Pfeilen signalisiert
- Reichhaltiges Starterpaket mit über 30 wertvollen Präsenten
- Frühstück am Sonntagmorgen ab 05:30 Uhr vor dem Start
- Offizielles Sicherheitsfahrzeug als Vorausfahrzeug
- Verkehrsdienst mit ausgebildetem Personal
- Begleitfahrzeuge und Töff-Marshals
- Mobile Rettungssanitäter auf Strecke
- Medizinischer Service bei Start und Ziel
- Schlussfahrzeug und Besenwagen on Tour
- Moderator und Speaker bei Start/Ziel und on Tour
- Reparaturservice bei Start/Ziel und ganzer Strecke
- Sanitätsdienst / Medizinische Betreuung
- Verpflegung und Getränke an 4 Checkpoints
- Gutschein für die Pastaparty nach Zieleinfahrt
- Massageservice auf Wunsch nach der Tour
- Festwirtschaft mit attraktivem Rahmenprogramm
- Tolle Preise für Teilnehmerauszeichnung und Verlosung
- Kostenloser Parkplatz, Garderobe, Schliessfächer und Dusche
- Offizielles Classictrikot in gewählter Grösse (wenn frühzeitig bestellt)

- Persönliche Lenkernummer mit Name (wenn frühzeitig angemeldet)

Anmeldung bitte auf offizieller DATASPORT-Anmeldeplattform www.datasport.com

Anmeldung ist definitiv, nach Eingang des Startgeldes auf Postkonto 85-31515-9 oder vorteilhaft auf der offiziellen DATASPORT-Anmeldeplattform www.datasport.com.

Die Einzahlung der Anmeldegebühr entspricht einer Teilnahmebestätigung.

Bei Einzahlung auf Postkonto mit Vermerk Classic-Tour und Stärkegruppe.

Es werden keine Teilnahmebestätigungen versendet.

Die Teilnehmerzahl ist limitiert. Anmeldeschluss ist der 17. Mai 2020.

Spätere Anmeldung möglich mit Nachmeldegebühr CHF 20.00, jedoch ohne Garantieanspruch aufgrund limitierter Teilnehmerzahl bei allen Stärkegruppen!

Die Anmeldegebühr kann bei Nicht-Teilnahme an der Radtour nicht zurückerstattet werden. Jedoch besteht die Möglichkeit einer Annullationskostenversicherung auf der Anmeldeplattform von www.datasport.com. Muss die Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt abgesagt werden, haben die Teilnehmer keinen Anspruch auf Rückerstattung des Teilnahmebeitrags und auch nicht auf Ersatz von Ansprüchen aus Anreise- oder Hotelkosten etc..

Mit der Anmeldung bestätigt der Teilnehmer, dass er die allgemeinen Bestimmungen und das vorliegende Reglement zur Kenntnis genommen hat und dieses akzeptiert, insbesondere das Schweizerische Verkehrsrecht eingehalten wird. Mit der Anmeldung akzeptiert der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen sowie den Ausschluss der Haftung des Veranstalters nach Art. 100, Abs. 2 des OR.

Die Teilnehmer der Säntis Classic erklären sich einverstanden, per Mail-Newsletter über die Neuigkeiten der Säntis Classic informiert zu werden. Es besteht jederzeit ohne Angabe von Gründen die Möglichkeit, den Newsletter abzubestellen. Dies kann entweder postalisch oder per E-Mail erfolgen.

2. Ablauf der Veranstaltung

2.1 Startausgabe

Die Startausgabe erfolgt am Samstag zwischen 14:00-20:00 Uhr bei Start und Ziel. Falls dies nicht möglich ist, besteht die Möglichkeit am Sonntagmorgen zwischen 05:15-06:00. Wegweiser zeigen den Weg zur Startausgabe in der Eishalle Weinfelden, Sportanlagen Güttingersreuti. Gratisparkplätze sind vorhanden! Besammlung nach dem Frühstück auf dem Parkplatz West vor der Eishalle Weinfelden bei Start und Ziel.

2.2 Startzeiten / Besammlung

Ab 06:30 Uhr Start zum Radlathon mit Leistungsgruppe 1. Leistungsgruppe 2 startet um 06:35 und Leistungsgruppe 3 startet um 06:40 Uhr. Alle Teilnehmer nehmen auf Wunsch freiwillig am offiziellen Frühstück ab 05:30 Uhr bei Start und Ziel teil.

2.3 Strecke Radlathon

Die Strecke führt mit einer Schlaufe von 70km zuerst Richtung Arbon und dann via Altnau wieder zurück nach Weinfelden. Von Weinfelden aus wird dann die offizielle Classic-Tour mit 130km abgefahren. Gesamtdistanz 200km mit Total 2'200 Höhenmetern.

2.4 Beschilderung und Streckenposten

Nur die Strecke der Classic-Tour ist an wichtigen Abzweigungen und Kreuzungen, vor allem bei Ortsdurchfahrten, mit entsprechenden Schildern versehen, welche die Richtung weisen. Zusätzlich steht an wichtigen Abzweigungen und Kreuzungen Ordnerpersonal des Veranstalters bereit um zu erhöhter Sicherheit der Veranstaltung beizutragen. Den Anweisungen von Polizeibeamten und dem Ordnerpersonal ist unbedingt Folge zu leisten. Alle Teilnehmer sind für das Finden der richtigen Strecke selbst verantwortlich.

2.5 Einhalten des Reglements und der Weisungen Ordnungspersonal sowie Polizei

Die Radtour findet auf offener Strasse statt, die Teilnehmer müssen sich unbedingt an das vorliegende Reglement halten und den Weisungen der Strassenaufsichtsorgane (Polizei) bez. dem Ordnungspersonal des Veranstalters Folge leisten. Die Radtour ist kein Rennen! Es gilt das SVG. Bei Abfahrten ist Sorge zu halten und unnötige Überholmanöver zu vermeiden. Weiter dürfen die Strassen maximal in Zweierkolonne benützt werden.

2.6 Kategorien / Gruppeneinteilung

Leistungsgruppe 1: 28-33km/h Ø-Geschwindigkeit über 200km (GL-Helmcover gelb)

Leistungsgruppe 2: 24-29km/h Ø-Geschwindigkeit über 200km (GL-Helmcover rot)

Leistungsgruppe 3: 20-25km/h Ø-Geschwindigkeit über 200km (GL-Helmcover grün)

Allfällige Gruppenwechsel vor dem Start nicht ausgeschlossen damit drei etwa gleich grosse von Guides, Begleitauto und Töff begleitete Gruppen die ersten 70km absolvieren.

Von den Teilnehmern wird erwartet, dass diese sich in der richtigen Leistungsgruppe entsprechend ihrem Leistungsniveau einschreiben.

2.7 Teilnehmerlimit

Um die Sicherheit und Qualität der ganzen Veranstaltung zu halten und das Sicherheitspersonal nicht zu überfordern, sind die Teilnehmerzahlen beim Radlathon limitiert.

Die Anmeldeplattform wird geschlossen, wenn die maximale Teilnehmerzahl erreicht ist.

Eine frühzeitige Anmeldung lohnt sich..!

Die maximale Teilnehmerzahl liegt beim Radlathon bei 300 Fahrern.

3. Dienstleistungen

3.1. Verpflegung und Getränke

Die Verpflegung auf der Strecke erfolgt bei insgesamt drei Checkpoints Krummenau, Schwägalp und Schorhus, solange der Vorrat reicht. Jeder Teilnehmer ist während der Tour für Verpflegung und Getränke selbst verantwortlich, weshalb kein Anspruch auf Verpflegung besteht. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, keinerlei Abfälle zu hinterlassen und die Umwelt nicht zu beeinträchtigen. Nach Zieleinfahrt kann gegen Abgabe des Gutscheins eine warme Mahlzeit auf dem Festgelände konsumiert werden. Im Classic-Village bei Start/Ziel wird eine Festwirtschaft betrieben mit Getränken und Spezialitäten aus Mostindien.

3.2. Technischer Service

Der technische Service wird gewährleistet durch Fachpersonal aus der Fahrradbranche. Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, einen Reserveschlauch mitzunehmen. Die auszuwechselnden Ersatzteile werden direkt verrechnet, der Reparaturservice ist kostenlos.

3.3. Medizinischer Service

Die Radtour wird von mehreren ausgebildeten mobilen Rettungssanitätern begleitet.

3.4. Begleitfahrzeuge

Jedem Startblock folgt ein offizielles Begleitfahrzeug für Abgabe von persönlichen Kleidungsstücken. Bei Aufgabe kann im Fahrzeug Platz genommen werden, sofern noch genügend Platz vorhanden ist.

3.5. Besenwagen

Hinter dem letzten Fahrer fahren ein Schlussfahrzeug und ein Besenwagen. Der Besenwagen nimmt wegen Erschöpfung oder Defektes liegen gebliebene Teilnehmer in begrenzter Anzahl auf und transportiert sie bis zum Ziel. Bei Überfüllung des Besenwagens wird sich die Besatzung bemühen, andere Transportmöglichkeiten zu organisieren. Der Besenwagen bleibt bis zum Ziel hinter dem letzten Fahrer. Für Transportschäden an Rennrädern und mitgeführten Ausrüstungsmaterialien im Besenwagen übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

3.6. Garderoben und Duschen

Vom Veranstalter werden in der Eishalle Weinfelden Schliessfächer, Garderoben und Duschen zur Verfügung gestellt.

4. Versicherung und Haftung

4.1. Unfallversicherung

Jeder Teilnehmer muss sicherstellen, dass er im Besitze einer gültigen Unfallversicherung ist, welche die Folgen eines allfälligen Unfalls während der Veranstaltung deckt.

4.2. Haftpflichtversicherung

Jeder Teilnehmer muss sicherstellen, dass er eine gültige Haftpflichtversicherung besitzt, die mögliche Schäden, welche er gegenüber Dritten während der Säntis Classic zufügen könnte, deckt.

4.3. Ausschluss der Haftung durch Pro Cycling Event GmbH

Unter Vorbehalt von Artikel 100, Abs. 2 des OR (Schweizerisches Obligationenrecht) ist jegliche Haftung durch die Pro Cycling Event GmbH, von deren Organen und anderen Hilfspersonen für Schäden, welche die Teilnehmer in Verbindung mit der Teilnahme an der Radtour erleiden, ausdrücklich ausgeschlossen. Dies gilt sowohl für Personen- als auch für Sachschäden, insbesondere auch für Folgen von Unfällen und für abhanden gekommene Gegenstände wie beispielsweise Fahrräder, Zubehör und Bekleidungsstücke.

4.4. Anweisungen

Den Anweisungen der Strassenaufsichtsorgane (Polizei) bez. dem Ordnungspersonal des Veranstalters muss unbedingt Folge geleistet werden.

4.5. Annahme des vorliegenden Reglements

Die Teilnahme an der Säntis Classic mit den Angeboten Classic-Tour und Radlathlon setzt die vorbehaltlose Annahme des vorliegenden Reglements voraus. Mit der Bezahlung der Teilnahmegebühr bestätigt der Teilnehmer, dass er das Reglement zu Kenntnis genommen und akzeptiert hat.

5. Informationen zur Strecke „Radlathon“

Höhenprofil Radlathon

200km / 2'200 Höhenmeter

Checkpoints wo roter Kreis

Streckenprofil Radlathon

